

# SG Teuto Handball

## Corona-Sicherheitskonzept für den Spielbetrieb (Stand 24.09.2020)

1. Bei Krankheitssymptomen wie Husten und Fieber darf die Sporthalle nicht betreten werden.
2. Zu „Corona-Beauftragten“ sind bestellt: Hartmut Hempen (0160 97774347), Dirk Maschkötter (0177 3981177) und Ralf Obermeyer (01575 4875475). Sie sind zuständig für die Einhaltung und Umsetzung der behördlichen Auflagen und der Hygiene- und Verhaltensregeln. Ferner dienen sie als Ansprechpartner für alle die Thematik Corona betreffenden Themen.
3. Zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten wird eine „Anwesenheitsliste“ (verpflichtende Angaben sind Name, Vorname, Anschrift und Telefon-Nr.) vom Trainer/von der Trainerin geführt. Die Listen müssen ausgetauscht werden, damit eine etwaige Infektionskette nachvollzogen werden kann. Diese sind mindestens 3 Wochen aufzubewahren und auf Verlangen dem Vereinsvorstand oder zuständigen Behörden zu übergeben. Spätestens einen Monat nach der Sportausübung sind die Daten der betreffenden Personen zu löschen.
4. Spieler/innen und Trainer/innen betreten die Sporthalle durch den Sportlereingang. Alle Teilnehmer/innen waschen sich in den Duschräumen/Toiletten die Hände bzw. desinfizieren sich die Hände.
5. Die Umkleiden, Wasch-, Dusch-, Toiletten- und Sanitärräume sowie Gemeinschaftsräume können benutzt und betreten werden. In den Umkleiden, in den Wasch-, Dusch-, Toiletten- und Sanitärräumen muss ein Mindestabstand von **1,5 Metern** eingehalten werden. Jeder Mannschaft stehen 2 Kabinen zur Verfügung. Die Kabinen dürfen max. 5 Spieler/innen gleichzeitig nutzen. Der Duschaum darf max. von 4 Personen genutzt werden. Es dürfen nur die äußeren Duschen genutzt werden. Spieler/innen nutzen das WC im zugeteilten Kabinentrakt.
6. Vor dem Trainingsspiel stellt der/die Trainer/in sicher, dass die Notausgangstür geöffnet ist und die Hallenbelüftung eingeschaltet ist.
7. Bei der Sportausübung in Gruppen von bis zu 50 Personen, ist körperlicher Kontakt ausschließlich während der Sportausübung erlaubt. Zu dieser Gruppe gehören die Sporttreibenden, die bei ihrer Sportausübung den Abstand von ansonsten 1,5 Metern unterschreiten.
8. Zuschauer sind zulässig. Bis zu 100 Personen ist lediglich ein Abstand von 1,5 Metern zu anderen Personen einzuhalten, die nicht dem eigenen Hausstand angehören. Bei einer festen Gruppe, z.B. einer Mannschaft (bis maximal 10 Personen) kann von der Abstandsregel abgewichen werden. Ein Mund-Nase-Schutz ist bis zum Sitzplatz zu tragen. Die Zuschauer tragen sich in eine Liste zur möglichen Nachverfolgung einer Infektionskette mit Namen, Vornamen, Anschrift und Telefon-Nr. ein. Danach waschen sich die Zuschauer vor dem Betreten des Tribünenbereichs die Hände. Desinfektionsmittel steht im Eingangsbereich zur Verfügung. Der Trainer/die Trainerin der SG Teuto Handball verwaltet die Liste.
9. Nach dem Trainingsspiel verlassen die Spieler/innen durch die Kabinen die Sporthalle.